

Informationen zum Datenschutz

Guten Tag und danke für Ihr Interesse an unserem Unternehmen und unseren Webinaren.

Neben anderen Dingen nehmen wir [Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung](#) sehr ernst.

Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie über folgendes informieren:

Wer sind wir?

VED-Therapie.info | Lernplattform für LogopädInnen und Sprachtherapeuten
Christoph Marks-Wilhelm
Grumbrechtstraße 58
21075 Hamburg

Wer ist bei uns für den Datenschutz verantwortlich ?

Christoph Marks-Wilhelm
Grumbrechtstraße 58
21075 Hamburg
Tel: 040 468 99 769
Mail: info@christophmarks.de

Wir erheben Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und dürfen wir das überhaupt?

Nachfolgend eine übersichtliche Antwort auf diese Fragen:

Datenkategorien

- Vorname
- Nachname
- E-Mail Informationen: Kontakt-ID, E-Mail-Adresse, Status, Bounce-Status,
- Eintragungsdatum, IP-Adresse der Eintragung, Bestätigungsdatum, IP-Adresse der Bestätigung, Austragungsdatum, IP-Adresse Austragung, Referrer
- Falls Sie sich über die Empfehlung von einem unserer Affiliates zu unserem Webinar anmelden, dann auch die Klick-Tipp Affiliate-ID sowie der Benutzername des Benutzerkontos bei der DigiStore24 GmbH Ihres Affiliates.
- Während der Schulung laden wir in regelmäßigen Abständen Tagging-Pixel von Klick-Tipp und weiteren Anbietern wie beispielsweise facebook und Google AdWords. Dadurch können wir erkennen, ob und bis wann Sie am Webinar teilnehmen, für das Sie sich angemeldet haben.

Quellen

Wir erhalten diese Informationen aus Ihren Eingaben in unserem Webinar-Anmeldeformular, aus Ihrem Webinar-Schulungsraum sowie den Anbietern der Tagging-Pixel (s.o. Datenkategorien).

Zwecke und Rechtsgrundlagen

1. Begründung, Durchführung und Beendigung des Schuldverhältnisses – Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO
2. Begründung, Durchführung und Beendigung des Informationsvertrages gemäß unseren [allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) – Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO
3. Informationen über unsere und andere Leistungen – Artikel 6 Absatz 1 lit. a DSGVO (Einwilligung)

Speicherungsdauer

Falls und soweit Sie im Rahmen des Double-Opt-in-Verfahrens eingewilligt haben, speichern wir die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung.

Die Daten, die wir zur Erfüllung des Informationsvertrages benötigen, speichern wir bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist, i.d.R. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses .

Was müssen Sie zu Ihrer Einwilligung wissen?

Sofern und soweit Sie bei Ihrer Anmeldung zum Webinar eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, weisen wir Sie auf folgendes hin:

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies durch formlose Nachricht an einer der o.g. Kontaktkanäle (vgl. “Wer sind wir?”).

Neben anderen Dingen umfasst Ihre Einwilligung auch, dass wir mit Ihren Daten die Remarketing-Funktion “Custom Audience” der facebook inc. sowie die Remarketing-Funktion “Similar Audiences” der Google Inc. nutzen dürfen. Damit umfasst Ihre Einwilligung ganz konkret, dass Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter hochgeladen und mit seinen eigenen Nutzerdaten abgeglichen wird. Sofern Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter mit einem Nutzerkonto verknüpft ist, werden Ihnen relevante Werbebotschaften angezeigt oder Sie werden von Werbebotschaften gezielt ausgeschlossen. Sie können sowohl bei Google als auch bei facebook jederzeit festlegen, in welchem Umfang Sie Werbung sehen wollen:

<https://www.facebook.com/business/help/1415256572060999>

<https://adssettings.google.com/authenticated?hl=de#fyRr4c>

Was müssen Sie zum Informationsvertrag wissen?

Sie haben die Möglichkeit, mit uns einen Informationsvertrag zu schließen. Der Informationsvertrag kommt immer zustande, wenn Sie Vorgänge bestätigen, bei denen wir ausdrücklich den Begriff “Informationsvertrag” verwendet haben. Der exakte Inhalt des Informationsvertrages ergibt sich aus dem jeweiligen Vertragstext sowie ergänzend aus unseren [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#).

Sofern und soweit Sie diesen Informationsvertrag geschlossen haben, weisen wir Sie auf folgendes hin: Mit dem Informationsvertrag verpflichten wir uns, die in der maßgeblichen Produkt- und Leistungsbeschreibung sowie die in den [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) bezeichneten Informationsinhalte über alle denkbaren Kontaktkanäle (Briefpost, SMS, E-Mail, soziale Netzwerke und vergleichbare Kontaktkanäle) an Sie auszuliefern. Wir sind u.a. auch dazu verpflichtet, die vertragsgegenständlichen Informationen auch in sozialen Netzwerken und vergleichbaren Kontaktkanälen auszuliefern. Hierfür sind wir, soweit technisch möglich, verpflichtet, Ihre E-Mail-Adresse in eine Custom Audience bei facebook oder in eine „similar audience“ bei Google hochzuladen und sofern

dies möglich ist, auch dort Informationen auszuliefern. Sie können den Informationsvertrag jederzeit beenden, dies ohne Angabe von Gründen oder Wahrung von Fristen, durch formlose Nachricht an einen der o.g. Kontaktkanäle (“Wer sind wir?”).

Sind wir verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn wir diese Daten nicht erheben?

Eine gesetzliche Pflicht zur Erhebung dieser Daten besteht nicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann.

Wem übermitteln wir die Daten? Und: Verlassen die Daten die Europäische Union oder den europäischen Wirtschaftsraum?

Wir übermitteln Ihre Daten an externe Dienstleister, die uns bei folgenden Tätigkeiten unterstützen: Speicherung und Verwaltung von Daten, Durchführung von Veranstaltungen (einschließlich des Webinars), Setzen und Auswerten der Tags. Hierbei stellen wir sicher, dass diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt, datenschutzkonform vertraglich gebunden und regelmäßig überprüft werden. Unter diesen Dienstleistern sind auch Unternehmen, die Ihre Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten bzw. dort ihren Sitz haben. Bei diesen Unternehmen wählen wir nur Unternehmen aus, die die Daten an Orten verarbeiten, für die es einen Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Artikel 45 DSGVO) gibt. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, beauftragen wir diese Dienstleister nur, sofern sie hinreichende Sicherheitsgarantien (Artikel 46 DSGVO) abgeben, etwa durch Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben einige Rechte. Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich über uns bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Höflich weisen wir darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen wir bestehen werden.